

Gemeindeanzeiger



**Amts- und Mitteilungsblatt für die
Gemeinde Altmittweida**

34. Jahrgang, Nummer 9 erscheint am: Freitag, dem 21. November 2025

Herausgeber: Gemeinde Altmittweida und RIEDEL GmbH & Co. KG; **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Der Bürgermeister der Gemeinde Altmittweida (für die amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Altmittweida); **Verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Gemeinde Altmittweida; **Verantwortlich für Anzeigen/Beilagen:** RiEDEL Verlag & Druck KG, Telefon: 037208/876-0; **Druck und Verlag:** RiEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 8760; Fax: 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Geschäftsführer Hannes Riedel. Die Gemeinde Altmittweida verfügt laut Quelle Deutsche Post über 1178 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 851 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagenstellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Gemeindeanzeiger Altmittweida nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: 0371/656 22100. **Erscheint:** monatlich

Eintritt frei!

Große Kreisrassegeflügel-Ausstellung und Lokalschau Kaninchen mit Verlosung

in der Technikhalle Hauptstraße 81b zu Altmittweida vom 12.-14. Dezember 2025

Geöffnet Freitag Nachmittag 16 bis Abend 18 Uhr
Sonnabend Vormittag 9 bis Nachmittag 17 Uhr
Sonntag Vormittag 9 bis Nachmittag 14 Uhr

Um gütigen Besuch bitten
Der Kleintierzüchterverein Altmittweida e.V.

The poster features a woman in a blue dress and red apron feeding chickens from a tray. Various farm animals like ducks, geese, and other chickens are depicted around her. The text is overlaid on the right side of the illustration.

Große Kreisschau des Kreisverband Mittweida-Ost

Der Kleintierzüchterverein Altmittweida e.V. lädt alle Interessierten vom 12. bis 14. Dezember 2025 zur Kreisrassegeflügelausstellung ein!

Bewundern Sie prachtvolle Tiere, erleben Sie die bunte Vielfalt der Rassegeflügelzucht und treffen Sie engagierte Züchterinnen und Züchter.



Nächster Redaktionsschluss:

5. Dezember 2025

Nächster Erscheinungstermin:

19. Dezember 2025

Gemeindemitteilungen

3. Dorf- und Vereinsfest Altmittweida 2025

– Ein gelungenes Fest voller Highlights und Gemeinschaft –

Vom 19. bis 21. September 2025 feierte Altmittweida das 3. Dorf- und Vereinsfest, welches zusammen mit dem jährlichen und traditionellen Reit- und Fahrturnier stattfand. Bei bestem Sommerwetter kamen zahlreiche Besucherinnen und Besucher zusammen, um ein abwechslungsreiches Programm zu genießen, das von den örtlichen Vereinen und vielen engagierten Helferinnen und Helfern gestaltet wurde.

Das Fest startete am **Freitagabend** mit dem traditionellen Bieranstich und einer stimmungsvollen Disco mit DJ Dirk Duske.

Am **Samstag** erwartete die Besucher ein vielfältiges Programm. Die Kinder der Grundschule Altmittweida und der Kita Bienenkorb begeisterten mit gelungenen Auftritten das Publikum. Für alle Kinder gab es zahlreiche Aktionen, wie Kinderschminken, Trampolinspringen, eine Hüpfburg sowie ein kleines Fahrgeschäft. Der beliebte Kuchenbasar der Klasse 4 sorgte für süße Leckereien.

Ein besonderes Highlight war jedoch die Tombola, die Eltern mit ihren Kindern zum Festgelände lockte und es möglich machte, tolle Preise zu gewinnen. Die Kinder mussten an sieben Stationen der Vereine unterschiedliche Aufgaben absolvieren. So konnten sie zum Beispiel beim Fußballverein auf die Torwand schießen, beim Kleingartenverein Pflanzen und Gemüse bestimmen oder bei den Traktoren und Oldtimerfreunden einfache Fragen zu Schleppertechnik beantworten. Auch an den anderen Stationen warteten spannende, lehrreiche Aufgaben und somit wurde Spaß mit Nützlichem verbunden. Dadurch konnten die Kinder einiges über die Vereine im Ort lernen. Der Erlös der Tombola wurde dem DRK für das Kinderschminken übergeben.

Auch ein Mittelaltermarkt im Rahmen des Mittel-sächsischen Kultursommers bot Unterhaltung für die ganze Familie.

Auf dem großen Turnierplatz des Reit- und Sportvereins Altmittweida e.V. wurde im Rahmen des 33. Reit- und Fahrturniers hochkarätiger Reit- und Fahrspor gezeigt. Am Samstag fanden Springprüfungen der Klassen A bis S und am Sonntag Fahrprüfungen bis zur Klasse M statt. Zu sehen gab es spannende Wettkämpfe mit feiern den Siegern. Das besondere Highlight war der „Große Preis der Gemeinde Altmittweida“, den Hardy Heckel auf Quintino 21 gewann. Zur

Siegerehrung gratulierten Bürgermeister Jens-Uwe Miether, die Vorsitzende des RSV Altmittweida, Prof. Sandra Gelbrich und die Richterin der Prüfung, Simone Stiefelmeyer.

Am Abend sorgte DJ Mobbi für gute Stimmung und tänzerische Abwechslung in der Festhalle.

Der **Sonntag** begann mit einem festlichen Erntedankgottesdienst. Im Anschluss wurde zum Frühschoppen eingeladen, musikalisch begleitet vom Blasorchester Wiederau e.V. Anschließend erfolgte die Auslosung der Kindertombola, welche für viele glückliche Kindergesichter sorgte. Die Tanzgruppe des Schülerfreizeitzen trums Mittweida verzauberte die Gäste danach mit ihren Tänzen.

Auch am Sonntag sollte der Pferdesport nicht zu kurz kommen. So fanden verschiedene Fahrprüfungen: Dressuren, Geländehindernis- und Kegelfahren mit Ein- und Zweispännern statt. Die große Siegerehrung der Fahrprüfungen war der Höhepunkt des Tages. Neben den Siegerprämien bekamen die platzierten Gespanne Sachpreise, wie z.B. einen Sack Hafer des Sponsors Silotech GmbH.

Den festlichen Abschluss bildete das Orgelkonzert mit den Brüdern Kaufmann, welches am Abend in der Kirche stattfand und zahlreiche Besucher auch von außerhalb anlockte.

Das Fest war ein großer Erfolg, welches ohne die finanzielle Unterstützung der Gemeinde Altmittweida nicht möglich gewesen wäre (13.500 €).

Abschließend möchten wir uns bei **ALLEN** bedanken, die mit großem Einsatz bei der Vorbereitung, beim Aufbau, bei der Durchführung und beim Abbau tatkräftig mitgeholfen haben. Ein besonderes Dankschön geht an Ullrich Zwinzscher für die Bereitstellung seiner Halle, Dirk Hertel und den Förderverein der Grundschule für das Sponsoring der Tombola.

Das Organisationsteam hat sich bereiterklärt, auch im kommenden Jahr wieder an der Vorbereitung des Dorffestes mitzuwirken.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Dorffest.

Berit Schwerdtner, Sandra Gelbrich und Claudia Miether

Bildimpressionen des Dorf- und Vereinsfestes 2025



Gemeindemitteilungen

Terminvorschau nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Altmittweida findet am **Montag, dem 8. Dezember 2025, 19.30 Uhr** im Vereinszimmer des Ritterhofes statt. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen oder unter www.gemeinde-altmittweida.de/bekanntmachungen.

Bekanntmachung des Gemeinderates Altmittweida

Der Gemeinderat von Altmittweida fasste auf seiner 11. öffentlichen Sitzung am Montag, dem 10.11.2025, folgenden Beschluss:

Feststellung des Jahresabschlusses 2024 der Gemeinde Altmittweida
Vorlage: GR/2025/011/02

Beschluss:

- Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2024 der Gemeinde Altmittweida einschließlich Anhang und Rechenschaftsbericht nach Durchführung der örtlichen Prüfung wie folgt fest:

In der Ergebnisrechnung mit

- Summe der ordentlichen Erträge von	3.537.734,91 Euro
- Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.453.955,16 Euro
- einem ordentlichen Jahresergebnis von	+ 83.779,75 Euro
- Summe der außerordentlichen Erträge von	10.000,81 Euro
- Summe der außerordentlichen Aufwendungen von	280,36 Euro
- einem Sonderergebnis von	+ 9.720,45 Euro
- dem Gesamtergebnis von	+ 93.500,20 Euro
- einer Verrechnung von Fehlbeträgen im ordentlichen Ergebnis gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO von 154.716,46 Euro	
- einer Verrechnung von Fehlbeträgen im Sonderergebnis gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO von	280,36 Euro
- einem verbleibenden Gesamtergebnis von	+ 248.497,02 Euro

In der Finanzrechnung mit

- Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von + 338.987,75 Euro
- Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit von - 188.289,35 Euro
- Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit von 0,00 Euro
- Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen - 11.398,28 Euro
- Veränderung des Zahlungsmittelbestandes um + 139.300,12 Euro**

In der Vermögensrechnung (Bilanz) mit

- einer Bilanzsumme von 14.451.548,81 Euro
- einem Anlagevermögen von 10.147.324,43 Euro

- einem Umlaufvermögen von darunter dem Bestand an liquiden Mitteln von	4.304.198,38 Euro
- Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von	4.085.333,20 Euro
- einer Kapitalposition von	26,00 Euro
darunter	10.612.213,29 Euro
einem Basiskapital von	5.980.800,85 Euro
Rücklagen von	4.631.412,44 Euro
darin: Verrechnung gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	
- Passiven Sonderposten von	2.069.013,72 Euro
- Rückstellungen von	3.368.901,75 Euro
- Verbindlichkeiten von	100.630,48 Euro
- Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von	369.803,29 Euro
und Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre von	0,00 Euro
2. Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 83.779,75 Euro wird gemäß § 48 Abs. 3 SächsKomHVO der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Der verrechenbare Fehlbetrag gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 154.716,46 Euro wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Der Überschuss des Sonderergebnisses in Höhe von 9.720,45 Euro wird gemäß § 48 Abs. 3 SächsKomHVO der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt. Der verrechenbare Fehlbetrag gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO im Sonderergebnis in Höhe von 280,36 Euro wird der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.	306.474,00 Euro
3. Der Gemeinderat nimmt den Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2024 der KOMM-TREU GmbH Wirtschaftsprüfungs-gesellschaft zur Kenntnis.	

*Miether
Bürgermeister* *Altmittweida, am 11.11.2025*

Öffnungszeiten des Bathauses zwischen Weihnachten und Neujahr

Das Rathaus bleibt vom **24. Dezember 2025 bis 2. Januar 2026 geschlossen**. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ab Montag, dem 5. Januar 2026 wieder für Sie da.

Um den Bürgerinnen und Bürgern die Erledigung dringender Meldeangelegenheiten zu ermöglichen, ist das **Bürger- und Gästebüro am 29. und 30. Dezember 2025** zu den regulären Öffnungszeiten für Sie **geöffnet**. Bitte vereinbaren Sie für diesen Zeitraum einen Termin.

Am 2. und 3. Januar 2026 hat das Bürger- und Gästebüro ebenfalls geschlossen. Die Samstagsöffnungszeit verschiebt sich daher auf den 10. Januar 2026.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung

Anzeigentelefon

für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-0

Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Standesamtliche Mitteilung

Standesamt

Beim Standesamt Mittweida wurden folgende Sterbefälle beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

15. Oktober 2025 Uwe Alfred Rainer Eilenberg
26. Oktober 2025 Rudolf Karl-Heinz Neuber
1. November 2025 Flora Heidemarie Kapale, geb. Vierig

Kindertageseinrichtung Bienenkorb



Neues aus dem Bienenkorb



„Die alte Moorhexe hext im Bienenkorb herum ...“

Ihr wisst bestimmt schon genau, was das zu bedeuten hat. Im Bienenkorb wurden kürzlich viele kleine Gruselbienen, Quälgeister und Zauberhexen gesichtet. Am Donnerstag vor Halloween tönten aus den Gruppenzimmern schaurig schöne Lieder, zu denen mit lautem Poltern getanzt wurde. Und da so viel Spuk richtig hungrig macht, gab es gleich danach ein fürchterlich leckeres und dazu noch herrlich anzuschauendes Frühstück. Es gab so viel zu bestaunen - ein Obstskelett, ein Wurmkuchen und viele andere unheimliche Köstlichkeiten. Ein großes Dankeschön gilt allen Eltern, die diese Schlemmerbuffets vorbereitet haben.



Nun gibt es mal einen kleinen Einblick, wie die Kinder aus der orangen Gruppe den Tag erlebt haben:

Louna: „Ich fand die Spinnennetze toll.“

Nele: „Es war alles so schön gruselig und ich habe eine Laugen-Spinne zum Frühstück mitgebracht.“

Paulina: „Ich fand es cool, als wir SÜSSES ODER SAURES gesagt haben.“

Thamina: „Ich war die Herrin der Finsternis.“

Für die gelbe Gruppe ging es nach der Kindergartenzeit sogar noch weiter. Als es draußen düster wurde, begann in der unteren Etage das Gruselgewusel – die Mamas und Papas konnten über die einstudierten Hexentänze staunen, große Kürbisse warteten auf unheimlich geschnitzte Gesichter und die Bäuche wurden sich mit grünen Spaghetti-Würmern vollgeschlagen. Wie Ihr seht, war bei uns ganz schön was los.

Natürlich konnten wir ganz nebenbei auch noch den wunderschönen Herbst genießen. Kastanien sammeln, die bunten Blätter im Garten und herbstliche Bilderbücher stimmten uns auf die goldene Jahreszeit ein. Mit Matschhosen und Gummistiefeln erkundeten auch die kleinsten die Blätterhaufen, die Pfützen und ließen Drachen steigen.



Nun warten wir schon auf unser nächstes großes Highlight. In vielen Gruppen wird es magisch - glitzernde, selbstgemachte Martinslichter erhellen die Zimmer und wir erzählen schon ganz aufgereggt von unseren Laternen, die warten, unter dem Sternenhimmel ausgeführt zu werden. Aber davon berichten wir beim nächsten Mal.

Eure kleinen und großen Bienchen

Anzeige(n)

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Mittweidaer Land

Dorfstraße 58 | Tel.: 03727/3069 | E-Mail: kg.altmittweida@evlks.de www.kirchgemeinde-mittweidaer-land.de

23. November 2025 – Ewigkeitssonntag

09.30 Uhr Altmittweida – Kirche
11.00 Uhr Mittweida – Stadtkirche
13.30 Uhr Mittweida – Neuer Friedhof

Gedenkgottesdienst mit Verlesung
der Verstorbenen
Gedenkgottesdienst
Bläsermusik

30. November 2025 – 1. Advent

10.00 Uhr Mittweida – Stadtkirche
15.30 Uhr Altmittweida - Kirche

Familiengottesdienst
Adventsliedersingen von Kita,
Schule und Kantorei

6. Dezember 2025

18.00 Uhr Mittweida – Kirchturm

Adventseinblasen des Posaunen-
chores

7. Dezember 2025 – 2. Advent

09.00 Uhr Mittweida – Stadtkirche
10.30 Uhr Altmittweida – Kirche

Adventsgottesdienst
Abendmahlsgottesdienst

14. Dezember 2025 – 3. Advent

17.00 Uhr Mittweida - Stadtkirche

Advents Konzert

*Alle weiteren Termininformationen zu Gruppen und Kreisen
entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter
www.kirchgemeinde-mittweidaer-land.de/Gemeindekalender*



Evangelische Freikirche Mittweida

Tzschrirnerplatz 9a | info@freikirche.mw | Telefon: 03727/612217
www.freikirche.mw | www.christen-in-mittweida.de

Gottesdienst mit Kinderstunde	jeden Sonntag (außer 30. November) 10.00 Uhr am 30. November 16.00 Uhr
Frauen im Gespräch	Mittwoch, 3. Dezember 18.00 Uhr
Jugendkreis JGMW	Freitag, 21. November, 18.00 Uhr
Seniorennachmittag	5. und 19. Dezember 14.00 Uhr
Gemeindeabend „Israel“	Montag, 8. Dezember 19.30 Uhr
Musikalischer Adventsabend	Sonntag, 23. November 20.00 Uhr
Weihnachten in der Bürkel-Halle	Freitag, 5. Dezember 20.00 Uhr
	Heiligabend, 24. Dezember 15.30 Uhr

Begegnungstreff „Tzschrirnerplätzchen“ jeden 1. Dienstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr: Zeit zum Reden und Spielen bei Kaffee und Keksen

Aktuelle Informationen unter www.freikirche.mw und www.christen-in-mittweida.de.

Vereine



Reit- und Sportverein
Altmittweida e. V.



Liebe Freunde des Pferdesports,

das Jahr neigt sich dem Ende und die Weihnachtszeit steht vor der Tür. Wir laden euch herzlich zum Weihnachtsreiten ein. Unsere Reiter und Fahrer zeigen ein kleines weihnachtliches Programm und für das leibliche Wohl ist mit Punsch, Glühwein und kleinen Leckereien gesorgt.

Wann: Sonntag, 07.12.2025, ab 11 Uhr

Wo: Reithalle Altmittweida

Weihnachtsreiten am 07.12.2025

Vereine

Große Kreisschau des Kreisverband Mittweida-Ost Der Kleintierzüchterverein Altmittweida e.V. lädt zum Vorbeischauen ein



Auch dieses Jahr veranstaltet der Ktzv Altmittweida e.V. wieder seine Rassegeflügel- und Kaninchenschau. Als Besonderheit öffnen sich die Pforten erstmalig an einem Freitag, dem 12. Dezember 2025 zwischen 16.00 und 18.00 Uhr. Ansonsten kann man die Tiere am Samstag, dem 13. Dezember 2025 von 9.00 bis 17.00 Uhr und Sonntag, dem 14. Dezember 2025 von 9.00 bis 14.00 Uhr bestaunen. Der Eintritt ist in diesem Jahr wieder frei. Ein Blick in die im weihnachtlichen Flair geschmückten Hallen der Kleintierschau wird sich für Jung und Alt lohnen. Erwartet werden rund 600 Tiere aus zahlreichen Rassen und in verschiedenen Farbenschlägen von ca. 80 Ausstellern. Ziel ist es, die diesjährigen Kreis- und Vereinsmeister zu ermitteln. Bei einem warmen Getränk und einer leckeren Mahlzeit kann man während seines Besuches sein Glück bei der Tombola versuchen. Es wird allerhand Weihnachtliches und Nützliches zu gewinnen geben.



Neben unserer eigenen Schau, sind wir als Verein sowohl im Dorf, als auch im Vereinsleben an sich, wieder sehr aktiv gewesen. Von der Beteiligung am Dorf- und Vereinfest, bis zu Ausflügen, wie etwa zum Rassekaninenmuseum in Dürrhennersdorf oder in die Manufaktur für die Herrnhuter Sterne, trifft sich der aktive Kern des Vereins zu seinen regelmäßigen Versammlungen. Dabei werden unter anderem Neuigkeiten aus Vereinsleben und Zucht miteinander geteilt oder die Planung für kommende Events ausgearbeitet. Dabei ist jeder herzlich eingeladen dem Verein beizutreten, der sich für die Zucht von Geflügel oder Kaninchen interessiert und sich bei uns einbringen möchte. Im kommenden Jahr ist bereits auch schon unsere große 120 Jahrfeier angedacht. Für diese wird es noch viel

zu tun geben und die Vereinsmitglieder und seine Unterstützer arbeiten bereits mit Fleiß und Elan an den Vorbereitungen für die Umsetzung.

Die Diskussionen um die umstrittenen Massentierhaltungen veranlassen immer mehr Menschen zum Umdenken in Richtung artgerechter Haltung. Wir Kleintierzüchter praktizieren diese Haltungsform schon immer. Der steigende Absatz von Bioprodukten zeigt, dass viele Verbraucher bereit sind einen erhöhten Preis zu zahlen. Kleintierzucht kann natürlich generationsübergreifend praktiziert werden. Die 120-jährige Vereinsgeschichte bestätigt diese These. Immer mehr Eltern und Großeltern versuchen ihre Kinder und Enkel zu Verantwortung mit lebenden Tieren zu erziehen. In unserem Verein sind Sie damit an der richtigen Stelle. Überzeugen Sie sich am zweiten Dezemberwochenende in der Halle der Agrargenossenschaft Altmittweida, Hauptstraße 81b, von der Arbeit unserer Vereinsmitglieder. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.

In diesem Sinne möchte ich mich bei allen Leserinnen und Lesern bedanken und hoffe, Sie bei unserer Schau begrüßen zu dürfen.

Mit Züchtergruß

M. Hädrich
Pressewart



Neues vom SC 1999 Altmittweida e.V.

In letzter Sekunde zum Punktgewinn!

Wir trennen uns mit einem 2:2 (2:1) von der SV 94 Geringswalde. Torschützen für unsere Farben sind Lippmann und Mroczeck.

Am vergangenen Sonntagnachmittag fand der 10. Spieltag der Mittelsachsenliga statt. Dabei waren unsere Männer zu Gast in Geringswalde. Die Hausherren waren vor diesem Spiel punktgleich mit unserem SCA und wollten nun an uns vorbeiziehen. Wir hingegen setzten alles daran, das Spiel für uns zu entscheiden. Munter ging es in die Partie und beide Mannschaften mussten sich an den Platz und das Geläuf gewöhnen. Doch der SVG konnte sich auf heimischem Rasen früh nach vorn setzen. In der 8. Minute spielte der gegnerische Innenverteidiger einen hohen, langen Ball in unsere Hälften. Der Ball wird per Innenseite verlängert auf den startenden Stürmer. Dieser schießt frei vor Bunk ins linke obere Eck – 1:0 für den Gastgeber. Ein früher Rückschlag für unsere Männer, doch wir können postwendend eine Antwort geben. Drei Minuten später können wir den Ausgleich erzielen. Eine Ecke von Schulze kann nicht richtig geklärt werden. So kommt Lippmann an den Ball, nimmt ihn an und schießt ihn flach rechts unten in die lange Ecke – 1:1. Nun ist es wieder ein ausgeglichenes Spiel, bei dem beide Mannschaften viele Ballaktionen haben und versuchen erneut in Führung zu gehen. So haben die Hausherren in der 26. Minute die erste Chance dazu. Nach einem Ballverlust spielt der SV Geringswalde nach vorn. Der gegnerische Stürmer kreuzt dabei mit dem Ball Innenverteidiger Dathe, welcher dazu noch wegrutscht. Der Stürmer kann so frei abschließen, doch der Ball landet deutlich über dem Tor. Zwei Minuten später haben wir die Gelegenheit nach einem



Vereine

herrlichen Kombinationsspiel über Hantzsch, Müller, Böttger und Mroczeck in Führung zu gehen. Letzterer schließt ab und der Ball fliegt haarscharf über die Querlatte. In der 36. Minute kann der SVG erneut in Führung gehen. Nach einem langen Ball in Richtung unseres Strafraums kommt Torwart Bunk raus und verschätzt sich. Der gegnerische Feldspieler kommt bedeutend eher an den Ball und kann auf seinen Mitspieler ablegen. Dieser schießt über den deplatzierten Bunk ins Tor – 2:1. In der 39. Minute hat der SVG die nächste Chance. Mit einem Freistoß verlagern die Hausherren das Spiel auf die andere Seite. Der Ball wird auf Höhe des zweiten Pfostens getreten, wo der einlaufende Stürmer völlig frei zum Kopfball kommt, aber deutlich drüber köpft. Kurz vor der Halbzeit haben wir noch einmal die Chance auf den Ausgleich. Eine Flanke von Kapitän Ludwig wird zurückgelegt auf Göhlert, welcher den Ball ebenfalls knapp über das Tor schießt. Es bleibt beim 2:1-Halbzeitstand.

In der Halbzeit ändert Cheftrainer Kretzschmar etwas in der an diesem Tag wackeligen Abwehr. Dathe verlässt das Spielfeld und Richter kommt in die Partie. Von nun an stand man hinten sicherer und wir konnten weiter Druck auf den Gegner ausüben. So kommt Göhlert in der 49. Minute zu Fall und wir bekommen einen Freistoß aus aussichtsreicher Position. Der eingewechselte Richter tritt an und schießt den Ball flach an der Mauer vorbei aufs Tor. Der Torhüter kann parieren. In der 55. Minute eine kleine Schrecksituation. Nach einem Querschläger von Linkverteidiger Schulze ist der gegnerische Stürmer mit dem Ball durch und frei vor Torwart Bunk. Er schießt den Ball an Bunk vorbei links neben das Tor. Von nun an beherrschen wir das Spiel mit viel Ballbesitz, doch wir haben keine zündenden Ideen, um die Abwehr von Geringswalde zu knacken. Weder flaches Kombinationsspiel noch hohe Bälle haben den nötigen Erfolg gebracht. So kämpfen wir uns bis in die Nachspielzeit. Mit der letzten Aktion des Spiels schlägt der gegnerische Torhüter einen misslungenen Ball direkt auf Göhlert. Dieser sieht seinen Mitspieler Mroczeck, welcher mit dem stärkeren linken Fuß den Ball sehenswert über den Torhüter ins Tor schießt – 2:2-Endstand.

Wir erzielen in aller letzter Sekunde den Ausgleich und können so einen Zähler mit nach Altmittweida nehmen. Trotz langer Flaute in der 2. Halbzeit sind wir immer am Ball geblieben und konnten so den verdienten Ausgleich erzielen. Vielen Dank an alle mitgereisten Fans – HE HE SC!!!

Aufstellung:

Bunk, Markus (1) | Dathe, Florian (3) | Mroczeck, Florian (5) | Hantzsch, Philipp (10) | Göhlert, Felix (10) | Ludwig, Rico (15, C) | Schulze, Max (16) | Hertel, Leon Dirk (17) | Müller, Domenic (18) | Böttger, Christian (23) | Lippmann, Sebastian (24)

Ersatzbank:

Pietsch, Lukas (9) | Frank, Felix (13) | Blinne, Paul (19) | Richter, Patrick (21) | Frank, Kevin (22) | Meinert, Kay (30)

Trainerteam:

Kretzschmar, Mario
Naumann, Ralf
Schulze, Frank



Vergangene Spiele des SC 1999 Altmittweida:

SC 1999 Altmittweida – TSV 1893 Langhennersdorf
4:1 (3:0) – Mittelsachsenliga 9. Spieltag

SV 94 Geringswalde – SC 1999 Altmittweida
2:2 (2:1) – Mittelsachsenliga 10. Spieltag

SC 1999 Altmittweida – SV Wacker 22 Auerswalde
4:3 (2:2) – Mittelsachsenliga 11. Spieltag

Nächste Spiele des SC 1999 Altmittweida:

SC 1999 Altmittweida – LSV Großhartmannsdorf
30.11. – 14.00 Uhr Mittelsachsenliga 13. Spieltag



Vereine

Angebote in der Selbsthilfe in 09669 Frankenberg, Händelstr. 16



Wir bitten für alle Angebote um eine Anmeldung, dies ist möglich unter:
WhatsApp 0173 822 0 411 oder per Mail selbsthilfe@adhs-sachsen.de

Angebote

- AD(H)S – Gesprächsrunde für Eltern
Mittwoch, Beginn 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
10. Dezember 2025
- AD(H)S Stammtisch für Erwachsene
jeweils mittwochs, Beginn jeweils 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
26. November 2025 • 17. Dezember 2025

Beratungsangebote

Antimobbing - und Gewaltsprechstunde für Kinder und Jugendliche AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene

Nur nach Terminvereinbarung
WhatsApp: 0173 822 04 11 oder per Mail: info@adhs-sachsen.de

AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene

Nur nach Terminvereinbarung
per WhatsApp oder Mail:
WhatsApp: 0173 822 04 11
Per Mail: info@adhs-sachsen.de

Bald nun ist Weihnachtszeit ...



Schon wieder ist ein Jahr vergangen und die Adventszeit steht vor der Tür. Auch 2024 haben wieder viele Tiere im Tierheim Röhrsdorf ein vorübergehendes Zuhause gefunden.



Wie in jedem Jahr möchten wir Sie wieder herzlich einladen zur

**Tierweihnacht im Tierheim
Röhrsdorf am Sonntag,
7. Dezember 2025
von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr.**

Gemeinsam mit Ihnen und den Vierbeinern möchten wir ein paar besinnliche Stunden im Tierheim feiern und einmal abschalten vom Stress und der Hektik des Alltages. Die kleinen Gäste können die Ziegen im Außengehege besuchen, oder unsere Hasen und Meerschweinchen sowie die Wellensittiche und Zebrafinken, die nun ihr Winterquartier im Tierheim bezogen haben. Natürlich können alle auch wieder ihr

Glück bei einer tollen Tombola versuchen!

Bei einer Tasse Glühwein, Tee oder Kaffee sowie Stollen, Gebäck oder frisch gebackenen Waffeln möchten wir unsere Tiere bescheren und freuen uns sehr, wenn uns unsere ehemaligen Schützlinge, Mitglieder, Spender, Sponsoren, Gassigehörer, Unterstützer und Interessierte zahlreich besuchen und für die tierischen Bewohner (gern auch für die Mitarbeiter) ein kleines Geschenk unter den Tannenbaum legen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und viele schöne Begegnungen in der Vorweihnachtszeit.

*Adina Barthel
Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.*

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.
Goetheweg 127
09247 Chemnitz OT Röhrsdorf
Telefon: 03722-5927040
E-Mail: tierherberge@tierfreunde-helfen.de

Öffnungszeiten der Tierherberge:

Di/Do/Fr	16.00-18.30 Uhr
Sa	14.00-16.00 Uhr
Mo/Mi/So	geschlossen

Sonstiges

Information des Landratsamtes Mittelsachsen



Was macht das Holz im Bach?



Flussholz ist ein wertvoller Lebensraum und darf in der freien Landschaft im Gewässer bleiben. Quelle: Göhler

Bei einem Spaziergang am Bach sieht man manchmal abgebrochene Äste, freigespülte Wurzelballen oder sogar einen vom letzten Sturm umgeworfenen Baum, der jetzt im Wasser liegt. Was hat es damit auf sich – mit diesem Holz im Bach? Kann das bleiben oder muss das weg?

Flussholz oder Totholz nennt man das Holz, das auf natürliche Art und Weise ins Gewässer gelangt ist. Doch tot ist es eigentlich nicht. Im Gegenteil: Holz ist ein beliebter Lebensraum im Bach. Es dient als Nahrung für zahlreiche Insektenlarven und andere Kleintiere. Diese wiederum sind die Beute von Fischen, die sich auch gern unter dem Holz verstecken. Das Wasser muss sich seinen Weg um das Holz herum suchen. Dadurch entstehen Stellen mit langsamer und schneller Strömung. Diese Vielfalt ist wichtig, um möglichst vielen Arten einen geeigneten Lebensraum bieten zu können.

Aber was ist bei einem Hochwasser? In der freien Landschaft ist das kein Problem. Innerorts sind bestimmte Bereiche nicht geeignet für Flussholz, da es weggespült werden kann. Deshalb wird das Flussholz bei Renaturierungen am Gewässer fest verankert, bevor es zur Gefahr werden kann. So ist alles sicher.

Übrigens ist Flussholz immer nur natürliches Material. Von Menschen eingebrachte Bretter oder andere Holzartikel sind – auch wenn sie im Fluss landen sollten – kein Flussholz, sondern Müll. Und Müll hat im Gewässer nun wirklich überhaupt nichts verloren.

Sonstiges

Der Bach aus der Perspektive eines Fisches

Wie wird ein Bach zur Wohlfühlloase für Lebewesen? Stellen wir uns einen Fisch vor. Wo wird es dem wohl besonders gut gefallen? In einem schnurgeraden Bach mit einer Sohle aus Beton oder Rasengittersteinen und einer kurz gemähten Uferböschung? Oder doch eher in einem vielfältigen Bach mit Sand, Kies und Steinen unter den Flossen, schattenspendenden Bäumen und überhängenden Ästen, mit Totholz, Wasserpflanzen und Unterständen im Wurzelwerk eines Baumes am Ufer, die als Verstecke vor Fressfeinden dienen und wo sich reichlich Nahrung findet? Wenn man sich das mal vorstellt, dürfte die Antwort schnell klar sein.

Und genau deshalb sollten Gewässer wieder in einen naturnahen Zustand gebracht werden, damit es wieder mehr Vielfalt an Lebewesen am und im Gewässer gibt. So können sich wieder Bachforellen, Äschen und andere Fische ansiedeln. Auch Insekten, Vögel und weitere Tiere fühlen sich dann wohl. Schließlich profitieren auch wir davon – beispielsweise, wenn wir wieder mehr Fisch aus unseren heimischen Fließgewässern essen können. Und im Sommer sitzen wir auch lieber an einem beschatteten Bach als an einer Betonrinne in der prallen Sonne.

Diese Texte entstanden in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.



Dieser Baum ist ein perfekter Unterstand für Fische. Er kann vor Fressfeinden schützen und im Sommer Abkühlung bringen. Quelle: Richter

Sonstiges

Noch keine Idee für Weihnachten?

**BEI UNS GIBT ES
BEREITS TICKETS FÜR 2026
IM VORVERKAUF**

Vorverkaufsstellen:
Bürger- und Gästebüro
Markt 32 | 09648 Mittweida

Tg - Informationszentrum
Technikumplatz 9 | 09648 Mittweida

Neujahrskonzert Mittweida
am 10. Januar 2026 | 19 Uhr

„Jubiläum 100 Jahre“
mit der Mittelsächsischen Philharmonie

Tickets 20 €
Freie Platzwahl

KlangLichtZauber Mittweida
am 13. Juni 2026 | 21 Uhr

PHILHARMONIC ROCK
mit der Vogtland Philharmonie
und René Möckel Band

Tickets 30 € | 27 €
Freie Platzwahl

DRK-Blutspendetermine

Der nächste DRK-Blutspendetermin findet am

- Montag, dem 8. Dezember 2025, 15.00 bis 19.00 Uhr, im Städtischen Gymnasium, Am Schwanenteich 16 statt.



Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de.

Anzeige(n)

Sonstiges

Liebe darf nicht wehtun – Gewalt ist keine Liebe!

Der internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen der "Orange Day", findet jährlich am 25. November statt. Die Farbe Orange symbolisiert dabei eine bessere und gewaltfreie Zukunft und soll auf die Gewalt an Frauen und Mädchen aufmerksam machen.

Gewalttätige Übergriffe zwischen sich nahestehenden Personen sind auch im Landkreis Mittelsachsen traurige Realität. Die polizeiliche Kriminalstatistik erfasste 2024 insgesamt 603 Fälle. Auch im Frauenschutzhause Freiberg suchten in diesem Jahr schon ebenso viele Frauen und Kinder Schutz und Unterstützung wie im Vorjahr, insgesamt 29 Frauen mit 40 Kindern.

Häusliche Gewalt kann Frauen jeden Alters treffen, unabhängig von Herkunft, Bildung oder sozialem Umfeld. Eine Beziehung lebt von Respekt, Vertrauen und Sicherheit. Doch wenn ein Partner die Kontrolle übernimmt, erniedrigt, bedroht oder gar verletzt, findet die Beziehung nicht mehr auf Augenhöhe statt. **Wo Gewalt beginnt, endet Liebe.** Häusliche Gewalt beginnt selten mit Schlägen. Oft stehen am Anfang Worte, die klein machen und verletzen: „Ohne mich bist du nichts!“, „Du bist schuld, dass ich so ausrastel!“ oder „Wenn du gehst, findest du nie wieder Jemanden!“. Solche Sätze verunsichern, machen abhängig und erzeugen Schuldgefühle. Aus abwertenden Worten wird Kontrolle: „Ich will genau wissen, wo du bist!“ Aus Kontrolle entstehen Drohungen – und schließlich körperliche Gewalt. Nach einem Gewaltausbruch folgen nicht selten Entschuldigungen: „Es tut mir leid, das passiert nie wieder!“ Viele Betroffene hoffen dann auf Veränderung, doch die nächste Eskalation kommt fast immer. So dreht sich die Spirale der Gewalt weiter und weiter. **Gewalt hat viele Gesichter:** Sie kann psychisch sein, durch Demütigungen, Einschüchterung oder Kontrolle. Sie kann körperlich sein, durch Schläge, Tritte oder Festhalten. Sie kann sexuell sein, durch erzwungene Handlungen und den Missbrauch von Nähe. Sie kann ökonomisch sein, wenn Frauen durch Geldentzug oder Arbeitsverbote in Abhängigkeit gehalten werden. Und sie kann digital sein – etwa durch Überwachung, Drohungen oder Bloßstellung im Internet. Besonders häufig ist die Kontrolle des Handys: Nachrichten werden mitgelesen, Passwörter erzwungen, Kontakte eingeschränkt. Täter begründen das oft mit Sätzen wie: „Wenn du nichts zu verbergen hast, kannst du mir doch dein Handy zeigen.“ Frauen, die Gewalt erleben, beschreiben ihre Gefühle oft so: „Ich dachte, ich sei schuld, dass er so wütend wird.“ - „Ich habe geschwiegen, weil ich mich geschämt habe.“ - „Ich hatte Angst, dass er es beim nächsten Mal noch schlimmer macht.“ - „Ich wollte nur, dass die Kinder endlich keine Angst mehr haben.“

Auch Kinder sind immer Mitbetroffene. Selbst wenn sie nicht direkt geschlagen oder bedroht werden, spüren sie die Angst, hören die Drohungen und sehen die Erniedrigungen. Viele Kinder übernehmen Verantwortung,

die sie überfordert: „Wenn ich ganz brav bin, dann streiten sie vielleicht nicht!“ Die seelischen Verletzungen, die Kinder durch miterlebte Gewalt erfahren, können ein Leben lang nachwirken.

Hilfe im Landkreis Mittelsachsen: Wer von Gewalt betroffen ist findet verschiedene Hilfangebote im Landkreis Mittelsachsen. Diese bieten **vertrauliche und professionelle Unterstützung**, um Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln, ein Sicherheitskonzept zu erstellen oder erlebte Gewalt aufzuarbeiten.

Frauenschutzhause Freiberg

Tel. 03731-22561
www.frauenschutzhaus-freiberg.de

Koordinierungs- und Interventionsstelle zur Bekämpfung häuslicher Gewalt und Stalking (KOINS) und Fachberatungsstelle für von geschlechtsspezifischer Gewalt betroffene Frauen

Tel. 03731-77 44 350
www.koins-mittelsachsen.de

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Tel. 116 016

In akuten Notfällen: Polizei 110

Um auf das Thema aufmerksam zu machen und um Unterstützung zu leisten werden alljährlich weltweit zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen durchgeführt.

Aktionen im Landkreis Mittelsachsen:

- Fahnen- und Lichteraktion – 17.00 Uhr Schlossplatz Freiberg – im Anschluss 18.00 Uhr Filmvorführung im Kinder- und Jugendtreff „Tee-Ei“, Untermarkt 5 in Freiberg – „Die Ungehorsame“ (Deutschland/2015/93 min/FSK 12)
- Aufstellen von orangefarbenen Bänken im Stadtgebiet Freiberg (u.a. Kino „Kinopolis“, Eisbahn im Schlosshof)

Schweigen schützt die Täter – Reden schützt die Opfer. Am 25. November erheben wir gemeinsam unsere Stimme für Respekt, Freiheit und echte Liebe.

Denn Liebe darf nicht wehtun – Gewalt ist keine Liebe!

Anzeige(n)

Bereitschaftsdienste

Änderungen vorbehalten

Apotheken-Notdienste

- 21. November 2025** **Frankenberg** **Leo-Apotheke;**
09669 Frankenberg; Max-Kästner-Str. 32; 037206/887183
- 22. November 2025** **Hainichen** **Luther-Apotheke;**
09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444
- 23. November 2025** **Mittweida** **Merkur-Apotheke;**
09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/92958
- 24. November 2025** **Hainichen** **Rosen-Apotheke;**
09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/50500
- 25. November 2025** **Mittweida** **Rosenapotheke;**
09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/9699600
- 26. November 2025** **Frankenberg** **Sonnen-Apotheke;**
09669 Frankenberg; Gutenbergstr. 70; 037206/47051
- 27. November 2025** **Mittweida** **Sonnen-Apotheke;**
09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867
- 28. November 2025** **Hainichen** **Apotheke am Bahnhof;**
09661 Hainichen; Bahnhofsplatz 4; 037207/68810
- 29. November 2025** **Mittweida** **Stadt- u. Löwen-Apotheke;**
09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
- 30. November 2025** **Frankenberg** **Katharinen-Apotheke;**
09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
- 1. Dezember 2025** **Mittweida** **Ratsapotheke;**
09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
- 2. Dezember 2025** **Frankenberg** **Löwen-Apotheke;**
09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
- 3. Dezember 2025** **Frankenberg** **Löwen-Apotheke;**
09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
- 4. Dezember 2025** **Hainichen** **Rosen-Apotheke;**
09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/50500
- 5. Dezember 2025** **Frankenberg** **Katharinen-Apotheke;**
09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
- 6. Dezember 2025** **Hainichen** **Luther-Apotheke;**
09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444
- 7. Dezember 2025** **Mittweida** **Rosenapotheke;**
09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/9699600
- 8. Dezember 2025** **Mittweida** **Merkur-Apotheke;**
09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/92958
- 9. Dezember 2025** **Mittweida** **Sonnen-Apotheke;**
09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867
- 10. Dezember 2025** **Hainichen** **Apotheke am Bahnhof;**
09661 Hainichen; Bahnhofsplatz 4; 037207/68810
- 11. Dezember 2025** **Mittweida** **Stadt- u. Löwen-Apotheke;**
09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
- 12. Dezember 2025** **Frankenberg** **Löwen-Apotheke;**
09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
- 13. Dezember 2025** **Mittweida** **Ratsapotheke;**
09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
- 14. Dezember 2025** **Frankenberg** **Katharinen-Apotheke;**
09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
- 15. Dezember 2025** **Frankenberg** **Löwen-Apotheke;**
09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
- 16. Dezember 2025** **Hainichen** **Rosen-Apotheke;**
09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/50500
- 17. Dezember 2025** **Mittweida** **Ratsapotheke;**
09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
- 18. Dezember 2025** **Hainichen** **Rosen-Apotheke;**
09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/50500
- 19. Dezember 2025** **Mittweida** **Rosenapotheke;**
09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/9699600

Die Apothekennotdienste können Sie jederzeit unter www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche finden.

■ Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida:

Montag bis Freitag	von 18.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Tages
Samstag	von 12.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Sonntag
Sonntag	von 08.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Montag

Wochenenddienste Zahnärzte

Im Zuge der bevorstehenden Notdienstreform entfällt der Online-Zugang für Pressevertreter zu den regionalen Notdienstterminen.

Die neue Regelung stellt sicher, dass zahnärztliche Notdiensttermine aktuell, standortbezogen und digital abrufbar sind. Über den abgebildeten QR-Code kann die nächstgelegene Notdienstpraxis jederzeit mit dem Smartphone oder Computer gefunden werden.



Der Notdienst bzw. die jeweilige Sprechzeit findet in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt. Rufbereitschaft der jeweiligen Praxen besteht von 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr. Die aktuellen Zeiten finden Sie auch auf www.zahnaerzte-in-sachsen.de.

Tierarztservice 2025

Seit dem 1. Januar 2025 steht eine neue zentrale Rufnummer für den tierärztlichen Notdienst zur Verfügung.

Bei Notfällen für Klein- und Heimtiere rufen Sie bitte die **0180/5843736** von **Montag bis Freitag 18.00 bis 08.00 Uhr** sowie ganztägig am Wochenende und an Feiertagen an.

Über diese gewählte Notrufnummer, werden Sie automatisch an den nächstliegenden Dienst bzw. Praxis geleitet. Bei Großtieren wird vorerst an der bestehenden Vorgehensweise festgehalten. Neue Pläne im Großtierbereich gibt es hierfür noch nicht. Wir informieren Sie direkt, sobald es Neuigkeiten gibt.

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie brauchen ärztliche Hilfe außerhalb der regulären Sprechzeiten, wissen aber nicht welcher Arzt in Ihrer Nähe Bereitschaft hat? Dann hilft Ihnen der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 116 117. Die Rufnummer gilt sowohl für den allgemeinen, als auch für den spezialärztlichen Bereitschaftsdienst.

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit unter der Telefonnummer: **116 117** (ohne Vorwahl) erreichbar.

■ Einsatzzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19.00 bis 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	14.00 bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	7.00 bis 7.00 Uhr

Notrufnummern

Rettungsdienst/Erste Hilfe/Feuerwehr:.....	112
Rettungsleitstelle Chemnitz/Krankentransport:.....	0371/19222
FFW-Gerätehaus:	03727/997274
Polizei:	110
Polizeirevier Mittweida:.....	03727/9800
Krankenhaus Mittweida:.....	03727/990
Giftnotruf:	0361/730730
Stromstörungen:.....	0800/2305070
Gasstörungen:.....	0800/111148920
Wasser/Abwasserstörungsdienst:.....	0151/12644995

Anzeige(n)

VERANSTALTUNGSKALENDER

NOVEMBER/DEZEMBER 2025

Veranstaltung	Datum	Uhrzeit	Location	Veranstalter
■ November 2025				
Reise zu dem Planeten mit Twinky, unserem Roboter - für Kinder ab 6 Jahre	21. November 2025	18.00 Uhr	Sternwarte Hartha	Sternwarte Hartha e.V.
Die größten Teleskope der Welt	21. November 2025	19.00 Uhr	Sternwarte Hartha	Sternwarte Hartha e.V.
Saisoneroeffnung des Ringethaler Carnevalsverein e.V. - 2. Abendveranstaltung	22. November 2025	19.00 Uhr	Ritterhof Altmittweida, Hauptstraße 96	Ringethaler Carnevalsverein e.V.
Weihnachtsmarkt in der Pestalozzi-Grundschule Mittweida	27. November 2025	15.00 Uhr	Pestalozzi-Grundschule Mittweida	Pestalozzi-Grundschule Mittweida
Weihnachtsmarkt im Städtischen Gymnasium Mittweida	28. November 2025	16.00 Uhr	Städtisches Gymnasium Mittweida	Städtisches Gymnasium Mittweida
Was sehen wir am Himmel – auf Entdeckungstour im Weltall! - für Kinder ab 5 Jahre	28. November 2025	18.00 Uhr	Sternwarte Hartha	Sternwarte Hartha e.V.
Eine Reise in die Tiefen des Weltalls	28. November 2025	19.00 Uhr	Sternwarte Hartha	Sternwarte Hartha e.V.
Kinderuni: Globalisierung – Was geht mich das an?	29. November 2025	10.00 Uhr	Hochschule Mittweida Gerhard-Neumann-Bau (Haus 5), Technikumplatz 17A	Hochschule Mittweida
Vicente Patiz – 20 Jahre Adventures und die Reise geht weiter	29. November 2025	19.00 Uhr	Wasserkraftwerk Mittweida, Dieselhalle	Wasserkraftwerk Mittweida
Schloss-Weihnacht mit den Akkordeon-Wichteln	30. November 2025	14.00 Uhr	Schlosshof Ringethal	Förderverein Schloss Ringethal e.V. und Förderverein Freiwillige Feuerwehr Ringethal/Falkenhain e.V.
■ Dezember 2025				
Digitaler Nachlass – Was Sie wissen sollten.	3. Dezember 2025	15.00 Uhr	MiTTmachTreff, Rochlitzer Straße 44 (R44)	Netzwerk Mittweida, VfB Mittweida
Weihnachtsmarkt Mittweida	4. bis 7. Dezember 2025		Innenstadt	Stadtverwaltung Mittweida
Rathauskonzert des Gemischten Chores Mittweida 2025	6. Dezember 2025	14.30 Uhr	Ratssaal Mittweida	Gemischter Chor Mittweida e.V.
Weihnachtsreiten	7. Dezember 2025	11.00 Uhr	Reithalle Altmittweida	Reit- und Sportverein Altmittweida e.V.
Lesereise: „Der nächste Fehler kommt bestimmt“ mit Sky Du Mont Einlass bereits ab 17.30 Uhr im Außenbereich und 19.00 Uhr in den Saal	11. Dezember 2025	19.30 Uhr	Torfgrube 4	Torfgrube 4
Rassegeflügel- und Kleintierschau	12. bis 14. Dezember 2025		Technikhalle 81 b der Agrargenossenschaft Altmittweida	Kleintierzüchterverein Altmittweida e.V.

Alle Veranstaltungen im Rahmen der Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 können Sie unter <https://chemnitz2025.de/events/kategorie/kalender/> nachlesen.

Anzeige(n)